

# Rundfunk und Reclam

**Berlin:** Iphigenie (Univ.-Bibl. Nr. 83). Hopfenraths Erben (Univ.-Bibl. Nr. 3165).

Auslieferung: Paul Bette Nachf., Berlin SW 68, Kochstr. 5. Cel. Kurfürst 1221.

**Frankfurt a. M. und Kassel:** Sturm (Univ.-Bibl. Nr. 46). Götz von Berlichingen (Univ.-Bibl. Nr. 71).

Auslieferung: Gustav Behler, Frankfurt a. M., Gr. Hirschgraben 21. Cel. Hanfa 811.

**Hamburg, Bremen und Hannover:** Martha (Univ.-Bibl. Nr. 5153). Götz von Berlichingen (Univ.-Bibl. Nr. 71).

Auslieferung: Emil Richter, Hamburg, Gr. Theaterstr. 9. Cel. Hanfa 2100.

**Königsberg:** Freischütz (Univ.-Bibl. Nr. 2530). Die schöne Galathee (Univ.-Bibl. Nr. 4876).

Auslieferung: Gräfe & Unzer, Königsberg, gegenüber der Universität. Cel. 363.

**Leipzig und Dresden:** Der Widerspenstigen Zähmung (Univ.-Bibl. Nr. 26). Die schöne Galathee (Univ.-Bibl. Nr. 4876). Das vierte Gebot (Univ.-Bibl. Nr. 418).

Auslieferung in Dresden: Wodni, Lindecke & Ködel, Pflotenbauerstraße 55. Cel. 34273.

**München:** Das Versprechen hinterm Herd (Univ.-Bibl. Nr. 2422, dazu Klavierauszug Mk. 1.— ord.). Die Meistersinger (Univ.-Bibl. Nr. 5639). Don Juan (Univ.-Bibl. Nr. 2646, dazu Klavierauszug Mk. 2.— ord.). Cannhäuser (Univ.-Bibl. Nr. 5636). Troubadour (Univ.-Bibl. Nr. 4323). Maskenball (Univ.-Bibl. Nr. 4236).

Auslieferung: Münchener Kommissionsbuchhandlung E. G. m. b. H., München, Schellingstr. 41. Cel. 27759.

**Nürnberg:** Das Versprechen hinterm Herd (Univ.-Bibl. Nr. 2422, dazu Klavierauszug Mk. 1.— ord.). Die Meistersinger (Univ.-Bibl. Nr. 5639).

Auslieferung: Buchhandlung Korn & Berg, Nürnberg, Hauptmarkt 9. Cel. 1662.

**Stuttgart:** Bastien u. Bastienne (Univ.-Bibl. Nr. 4823, dazu Klavierauszug Mk. 1.50 ord.).

Auslieferung: Koch, Neff & Oetinger, G. m. b. H. & Co., Stuttgart, Graf-Eberhard-Bau. Cel. 25641, 25642, und Umbreit & Co., Stuttgart, Ealwerstr. 33. Cel. 23938, 23939.

**Wien:** Der Müller und sein Kind (Univ.-Bibl. Nr. 1698).

Auslieferung für Österreich: Frieze & Lang, Wien I, Bräunerstr. 3. Cel. 76211.

Philipp Reclam jun. Leipzig

Ⓜ

NEUERSCHEINUNG!

## WAS SIND DIE AKTIEN WERT?

Wertkursblatt für die Wiener Börse

Von

DR. ALFRED SCHWONER

Leinen M. 5.—

Ein volkswirtschaftlicher Schriftsteller von Rang unternimmt hier den Versuch, den Wert der an der Wiener Börse gehandelten Aktien à la longue zu berechnen. Die Berechnungen des Autors umfassen die Zeit vom Dezember 1924 bis Mai 1925, sie sind heute noch so aktuell, wie sie damals waren.

Jedem der Aktien besitzt, die an der Wiener Börse gehandelt werden, jedem der sein Vermögen in solchen Aktien anlegen will, bietet das Wertkursblatt einen brauchbaren Behelf.

Wir liefern zur Einführung mit 40%, Partie 11/10

Generalvertrieb durch die

**BUKUM A.-G., WIEN I**  
BAUERNMARKT NR. 3

Ⓜ

VORZUGSANGEBOT

Für Pöhlologen, Literaturhistoriker  
von größtem Interesse ist:

**GEMOLL, Das Apophthegma.**  
Literarhistorische Studien.

„Eine kostbare Gabe für jeden Literatur- und  
Kulturfreund.“

Geh. M. 5.—, geb. M. 6.—

G. FREYTAG G.M.B.H. LEIPZIG

# CLAUDE FARRÈRE

## AUS VIER WELTTEILEN

Die große Presse: Berl. Tageblatt, Hamb. Fremdenblatt, Frankfurter Zeitung, Leipz. Tageblatt, N. B. Landeszeitung, Baseler Nachrichten u. a. brachten Auszüge aus diesem Werk spannender Erzählungskunst.

R. KAEMMERER-VERLAG

Ⓜ

BERLIN, WILHELMSTR. 118